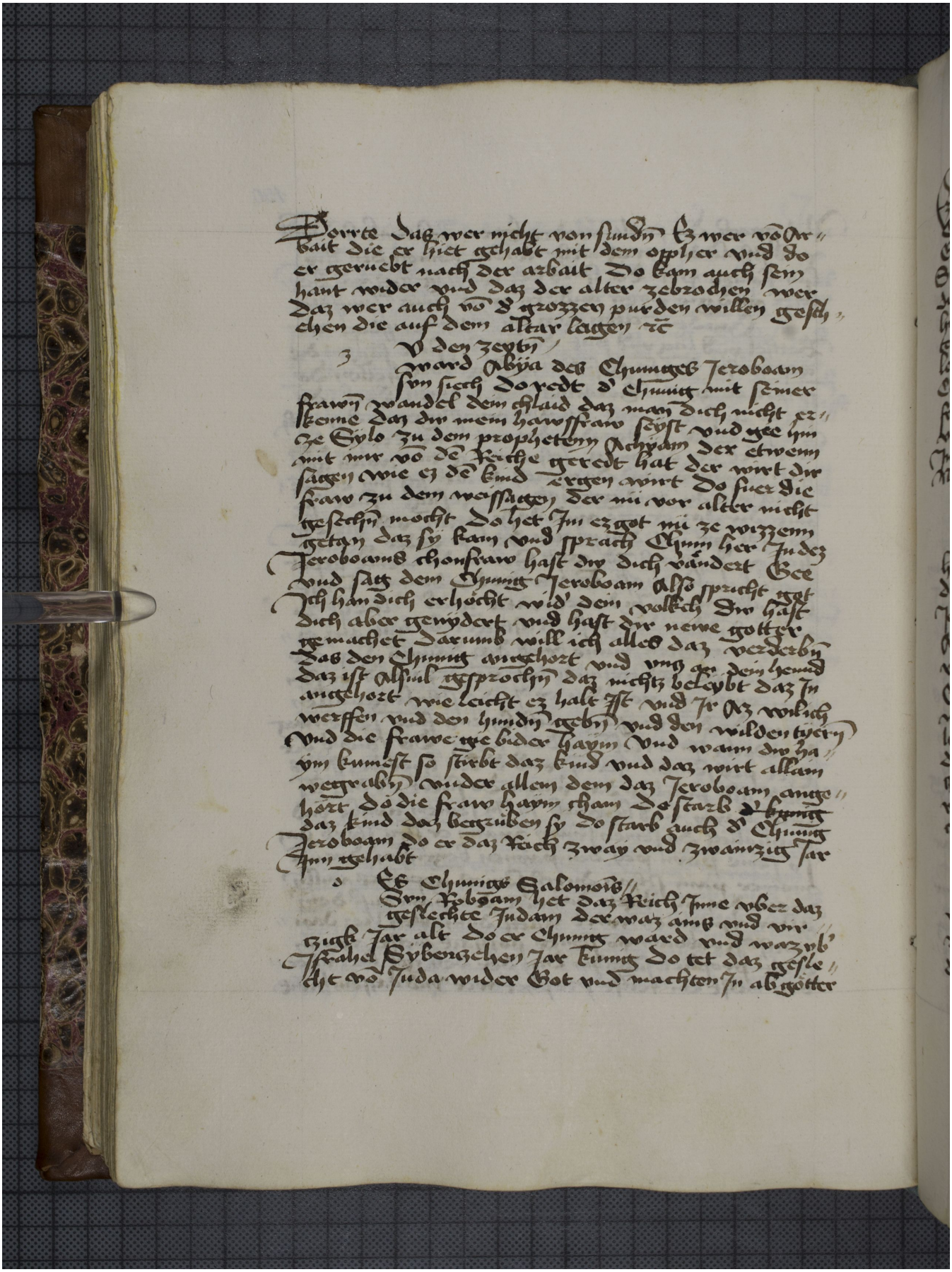
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=329
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Herre daz wer nicht von sunden Es wer wider
bait die er hiet gehabt mit dem opfer vnd do
er gerucht nach der arbait Do kam auch sein
hant wider vnd daz der alter zebrochen wer
daz wer auch wo d grozzen puerden willen gesch
ehen die auf dem altar lagen ꝛc

3 V den zeyten
ward Abia des Chunigs Jeroboam
sun sich do redt d' chunig mit seiner
frawen wandel dein chlaid daz man dich nicht er
keme daz du mein hawsfraw seyst vnd gee hin
ze Silo zu dem propheten Achyam der etwem
mit mir wo de kriche geredt hat der wirt dir
sagen wie es de kind ergen wirt Do fuer die
frau zu dem wassagen der nit vor alter nicht
gesehen mocht Do het Jm ez got nit ze wissen
getan daz sy kam vnd sprach Chum her Jn des
Jeroboams chonfraw hast dir dich vandert Gee
vnd sagt dem Chunig Jeroboam also spricht got
Ich han dich erhocht vid' dem volkch Du hast
dich aber gewydert vnd hast dir newe gotter
gemachet Darumb will ich alles daz verderben
das den Chunig anrehort vnd vmg ge dein hewsd
daz ist also gesprochen daz nichts beleybt daz Jn
anrehort wie leicht ez halt ist vnd Jr az wolich
werffen vnd den hunden gebn vnd den wilden tier
vnd die frawe gie wider haym vnd wann du ha
ym kumest so stirbt daz kind vnd daz wirt allem
wegtrabn vnder allen dem daz Jeroboam ange
hort do die frau haym kam do starb d' kunig
daz kind daz begruben sy do starb auch d' Chunig
Jeroboam do er daz reich zway vnd zwanzig Jar
Jm gehabt

4 Es Chunigs Salomons
Sun Roboam het daz reich Jme vber daz
geslechte Judam der waz amts vnd vier
zigk Jar alt do er Chunig ward vnd waz ab'
Israhel sybenzehen Jar kunig do tet daz gesle
cht von Juda wider Got vnd machten Jn abgotter